

Verdener Nachrichten vom 21.10.2009

# Bürgerbusverein freut sich über den ersten Tag

15 Fahrgäste auf den vier Touren befördert/ Kirchlinteln hilft beim Bürgerbus-Aufbau in Sottrum

Von Hermann Meyer

**Kirchlinteln.** Einen großartigen Erfolg bescherten am Montag die ersten vier Touren dem Bürgerbusverein Kirchlinteln. Die stellvertretende Vorsitzende Ingrid Lühmann berichtete stolz von 15 Fahrgästen, die das neue Angebot im nördlichen Teil der Gemeinde annahmen: „Alles ist gut gelaufen.“ Ein Fahrgast ließ sich zur Rendezvous-Haltestelle in St. Pauli fahren, um von dort aus den Bus nach Visselhövede zu nehmen.

Das Fahren mit dem Bürgerbus brachte ein Vater seinen Kindern bei. Er ließ sie in

Kirchlinteln einsteigen, um sie an der Haltestelle in Brunsbrock wieder abzuholen. Irgendwann können sie dann alleine fahren. Unter der E-Mail-Adresse [info@buergerbus-kirchlinteln.de](mailto:info@buergerbus-kirchlinteln.de) können Anregungen oder Verbesserungsvorschläge gesendet werden.

Rund 140 Bürgerbusvereine gibt es bundesweit, 90 davon alleine in Nordrhein-Westfalen. Im VBN-Land wurde mit Kirchlinteln der siebte Bürgerbusverein ins Leben gerufen. In Kürze sollen in Sottrum und Westerstede die nächsten entstehen. Mit Wildeshausen (eventuell ab 2011) wäre es

dann der zehnte, so Stefan Bendrien vom Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN). Die Mutter aller Bürgerbusse sei Weyhe. Seit 2001 gibt es dort diese Einrichtung, mittlerweile wurde schon der zweite Bus angeschafft, ebenso wie in Ganderkesee. Fast alle Bürgerbusse - bis auf der in Visselhövede - sind Niederflerbusse.

„Ein Bürgerbus richtet den nächsten ein“, so Bendrien. Die Kirchlintler erhielten große Unterstützung aus Syke; jetzt werden sich Adolf Rademacher und Ingrid Lühmann um Sottrum kümmern.